

Z

Ennsdorfer Zeitspiegel



Informationsblatt für Ennsdorf und Windpassing



Das SPÖ Ennsdorf Team rund um BGM Daniel Lachmayr beim Treffpunkt zur Radlroas am 8. Juli

Wir bewegen Ennsdorf

und Windpassing.

In dieser Ausgabe

Angriff auf die Pendler

Neue Buslinie 616

Nachhilfe Angebot

Veranstaltungen

Kofferraumflohmarkt - 8. 9. 23

Oktoberfest - 7. 10. 23

Auf ein Wort



Was ist schon normal?

Während sich die Politikprominenz in Land und Bund darüber streitet, wer in Österreich zu den „normaldenkenden Menschen“ gehört und ob demnach die „Abnormalen“ nicht zu den „Unseren“ gehören oder gar alle Radikale sind, versuchen wir in Ennsdorf das Beste für ALLE Gemeindebürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Bei der Radlroas mit Bürgermeister Daniel Lachmayr hat die SPÖ die vielen Projekte und Themen in Ennsdorf und Windpassing per Fahrrad erkundet. Vom neuen Kindergarten in Windpassing bis zur Fahrradbrücke nach St. Valentin, vom neuen Gemeindezentrum bis hin zu den vielen Verkehrsthemen, die unseren Ort betreffen. Viele Herausforderungen, denen wir uns in der nächsten Zeit stellen werden, damit unsere schnell wachsende Gemeinde den Anforderungen der Zukunft gerecht werden kann. Solides, kommunalpolitisches Handwerk eben.

Wir von der SPÖ Ennsdorf haben gar nicht die Zeit uns mit populistischen Gedankenspielen über Normaldenkende oder sonst irgendwelche Kategorisierungen von Menschen auseinanderzusetzen. Für die Bürgerinnen und Bürger da sein, zuhören, Visionen entwickeln und im Rahmen unserer Möglichkeiten umsetzen - das ist doch das Normalste auf der Welt, oder ...?

Euer GF GR Martin Huber

Service

Sozialberatungsstunden

GF GRⁱⁿ Birgit Wallner

unterstützt Sie in sozialen Angelegenheiten!

Behindertenpass, Förderungen, arbeitsrechtliche Probleme, Pensionsanträge, Steuerausgleich, Handysignatur.....

Ort: Bücherei, Eulenstr. 14

09:00-11:00 nur nach telefonischer Anmeldung

Zusätzlich ist es auch möglich einen Termin außerhalb dieser Zeiten telefonisch zu vereinbaren!

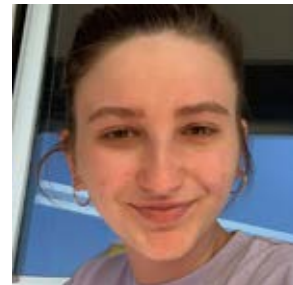


0676/4501377

Ehrenamtliche Nachhilfe

Unglaubliches Angebot: Nachhilfe 4 Free

Freiwillige und kostenlose Unterstützung hat in den heutigen Zeiten den Anschein surreal zu sein. Umso mehr freut es uns, dass unsere Pauline Walchshofer ehrenamtliche Nachhilfe in Ennsdorf anbietet. Pauline hat die Ausbildung zur Heil- und Inklusionspädagogin abgeschlossen und beginnt ab September 2023 als Lehrerin in der Brückenschule St. Valentin.



Lerntreff
Bücherei Ennsdorf

Freitag, 29.09.23 14:00-15:00
Freitag, 13.10.23 14:00-15:00
Freitag, 10.11.23 14:00-15:00
Freitag, 24.11.23 14:00-15:00

- gratis Nachhilfe für Kinder und Jugendliche aus Ennsdorf ab der 1. Schulstufe
- um Anmeldung wird gebeten

eine Initiative der SPÖ Ennsdorf

SPÖ Ennsdorf

Kontaktperson:
Pauline Walchshofer
0699/11309755
Heil- und Inklusionspädagogin

Hände weg von unserer Pendlerpauschale



Schützen wir unsere Pendlerpauschale!

v.l.n.r.: Abg. z. LT Kerstin Suchan-Mayr, Abg. z. NR Alois Schroll, LRⁱⁿ Ulrike Königsberger-Lugwig, GR Ernsthofen Manfred Gassner, GF GRⁱⁿ Ennsdorf Birgit Wallner, BGM Ennsdorf Daniel Lachmayr und SR St. Valentin Rafael Mugrauer

Die Pendlerinnen und Pendler in Niederösterreich verdienen Respekt und Unterstützung für ihren täglichen Einsatz um zur Arbeit zu gelangen. Die Pendlerpauschale ist eine wichtige finanzielle Entlastung für uns alle. Sie ermöglicht es die zusätzlichen Kosten für den Arbeitsweg zu stemmen und den Lebensunterhalt zu sichern. Eine Kürzung würde uns hart treffen und unsere finanzielle Situation erheblich verschlechtern. Das können und

dürfen wir nicht hinnehmen! Wir, die SPÖ NÖ, sagen laut und deutlich: Hände weg von unserer Pendlerpauschale! Wir lassen nicht zu, dass unsere Rechte und unsere finanzielle Sicherheit weiterhin aufs Spiel gesetzt werden. Es ist an der Zeit, dass unsere Stimmen gehört werden! Gemeinsam stehen wir stark gegen die Kürzungen der Pendlerpauschale. Unterstützen Sie uns und kämpfen Sie mit uns für den Erhalt unserer Rechte! Unter-

zeichnen Sie unsere Petition online und setzen Sie ein Zeichen gegen die ungerechte Behandlung der Pendlerinnen und Pendler in Niederösterreich! Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Anliegen gehört werden und, dass unsere Regierung endlich handelt. Die Pendlerpauschale muss erhalten bleiben – für eine gerechte und faire Zukunft für alle Pendlerinnen und Pendler in Niederösterreich. noe.spoee.at/pendlerpauschale

Neue Buslinie 616 nach Enns

Seit 1. Juli verbindet eine neue Buslinie die Gemeinden Enns, Ennsdorf, St. Pantaleon und St. Valentin.

Fahrt auf ein Eis am Ennsner Hauptplatz.

Die Linie verkehrt MO bis SA zweistündlich und zu gewissen Zeiten sogar stündlich. Die SPÖ Ennsdorf nutzt dieses neue Öffi-Angebot für eine

Der öffentliche Verkehr in unserer Gemeinde wird mit dieser neuen Linie deutlich verbessert.



Ennsdorfer Ferienspaß - Voller Erfolg



42 Veranstaltungen für Ennsdorfer Kinder!

Der jährliche Ennsdorfer Ferienspaß bietet nicht nur Ennsdorfer Kindern seit Jahren interessante und spannende Aktivitäten, sondern ermöglichen den Kindern eine sinnvolle Beschäftigung während der Ferienwochen.

Die Betreuung der Kinder ist ebenfalls inbegriffen. Insgesamt begleitete das Organisationsteam der SPÖ Ennsdorf, rund um GF GRⁱⁿ Birgit Wallner 41 von 42 stattfindende Veranstaltungen federführend.

Danke für eure tolle Arbeit und euer wunderbares Engagement!

Impressum: Medieninhaber: Daniel Lachmayr für die SPÖ Ennsdorf, Mauthausnerstraße 27, 4482 Ennsdorf. Mitarbeit: Alexander Dolzer, Walter Forstenlechner, Barbara Keplinger, Daniel Lachmayr, Pauline Walchshofer, Birgit Wallner. Grundlegende Zeitschrift zur Information der Gemeindebevölkerung auf Grundlage des Programmes der SPÖ, sowie Informationsmedium für Angelegenheiten der Gemeinde, des Landes und des Bundes. Hersteller: PEHA Medien, St.Valentin

Jänner 2023: Nelkenverteilen

Die SP-Ennsdorf verteilte wieder über 1.200 Nelken.



Jänner 2023: Kinderfasching



Februar 2023: Faschingsumzug

Voller Erfolg: Erster Platz beim Ennsner Faschingsumzug



Mai 2023: Tanz in den Mai

Das traditionelle Maibaumaufstellen im Gewächshaus.



Mai 2023: Papabrunch

Gemeinsames Netzwerken mit Papas aus Ennsdorf und Windpassing.

Juli 2023: Stockschießen

Wöchentliches gemeinsames Asphaltstock-Training.



Auf den Spuren der Veränderung durch Ennsdorf und Windpassing

BGM Daniel Lachmayr führte sein Team am 8. Juli 2023 durch das Gemeindegebiet und berichtete über den Status der aktuellen Planungen und Bauvorhaben. Mehr als 20 Mitglieder des Teams Lachmayr begleiteten ihn über Stock und Stein und lauschten gespannt den fertiggestellten, sowie den geplanten Neuerungen in Ennsdorf und Windpassing.



14:00 Uhr - Gasthof Spitzer

Traditioneller Start der Radloas bei unserem Wirten GH Stöckler, Fam. Spitzer im ersten Gemeindebezirk.



14:20 Uhr - Wirtschaftszeile West

Neue Straßenanbindung B123 über die Wirtschaftszeile West direkt an den Ennsweg inklusive klimafitter Baumallee. Durch die direkte Zufahrt zum Bauhof und zum Grünschnitt-Platz wird der Verkehr im Ennsweg minimiert.



14:40 Uhr - Neue Bushaltestelle Straße 3

Mit der neuen Busverbindung zwischen St. Valentin und Ennsdorf (VOR Linie 616) konnte eine neue Bushaltestelle im Wirtschaftspark (Straße 3) errichtet werden. Diese Bushaltestelle soll es den Pendlern erleichtern den öffentlichen Verkehr für den Arbeitsweg nutzen zu können.

Weitere Radtour-Stopps

Wirtschaftspark Straße 1 - Erweiterung Fa. Neumüller
Das Gebiet rund um das bestehende Firmenareal wird großflächig erweitert. Eine zusätzliche Gleisanbindung entsteht.

Bahnübergang Feldstraße
Stopp beim Bahnübergang für Überlegungen hinsichtlich gefahrenloser Radweg von Ennsdorf nach Windpassing. Aktuell ist dies nur über den Psalmenweg möglich.



15:45 Uhr - Kindergarten Windpassing

Durch den Förderungsstopp der niederösterreichischen Landesregierung (schwarz-blau) ist das Projekt „Kindergarten Windpassing“ gefährdet. Das zweite Halbjahr 2023 wird der rechtzeitige Baubeginn für dieses Projekt und umfasst jedenfalls ausreichend Betreuungsplätze.



16:15 Uhr - Labstation Fam. Spitzer

Bei hochsommerlichen Temperaturen luden uns Gerhard und Renate Spitzer zur Labstation mit eiskalten Getränken und Pool ein. Herzlichen Dank liebe Fam. Spitzer für die herzliche Einladung.



16:55 Uhr - Spielplatz Raaderstraße

Im Kreuzungsbereich Raaderstraße / Margaritenstraße wird ein Spielplatz für die dortigen Anrainer gebaut. Eine Umfrage für die gemeinsame Planung soll im Herbst stattfinden.

18:30 Uhr - Endstation: HSV Sommerfest

Den gemütlichen Ausklang des sportlichen Tages fanden wir beim HSV Sommerfest. Bei stimmungsvoller Musik und Speis, wie Trank, konnten wir nach den 18 Kilometern Radfahrt die Beine baumeln lassen.

Weitere Labstationen

Aufgrund der starken Hitze mussten wir zwischendurch noch weitere Labstationen einberufen. Aus diesem Grund besuchten wir auf dem Weg noch unsere Geburtstagskinder vom 8. Juli: Unseren Vizebürgermeister Walter Forstenlechner und Alexander Dolzer. Wir bedanken uns für den gastfreundlichen Empfang mit isotonischen Kaltgetränken und Kuchen.



Mit seiner mitreißenden Rede beim außerordentlichen SPÖ-Bundesparteitag hat Andreas Babler für Begeisterung und viel Applaus gesorgt. Jetzt startet der neue SPÖ-Parteichef das Comeback der Sozialdemokratie und will bis zum Herbst jeden Bezirk in Österreich besuchen. Wir haben mit Andi über seine Pläne für ein leistbares Leben, eine selbstbewusste Sozialdemokratie und die Aufbruchsstimmung in der Partei gesprochen.

Lieber Andi, du hast es vom Schichtarbeiter zum SPÖ-Vorsitzenden gebracht. Was ist das Geheimnis deines Erfolgs?

Ich habe ein vielfältiges Leben geführt. Als Schichtarbeiter, als Bürgermeister. Ich bin um fünf in der Früh aufgestanden und habe an der Füllmaschine gearbeitet. Später habe ich im zweiten Bildungsweg einen Universitätsabschluss gemacht. All das hat mich geprägt. Aber entscheidend ist: Ich bin der Typ, der Menschen liebt. Wenn man sich ehrlich um die Anliegen der Bürger*innen kümmert, dann gewinnt man das so wichtige Vertrauen der Menschen.

In deinen Reden sprichst du viel vom Rechtsanspruch statt Almosen. Zeichnet das dein Menschenbild aus?

Ja, denn für mich ist klar, dass alle Menschen Rechte haben: auf eine leistbare Wohnung, gute Bildung, eine erstklassige Gesundheitsversorgung. In einer sozialdemokratischen Welt sind Menschen keine Bittsteller*innen. Sie haben Rechte! Wir sind ein offensives Gegenmodell zu ÖVP und FPÖ und kämpfen um die Rechte, die uns zustehen. Ich trete mit einem Programm an, das konkrete Verbesserungen für 90 Prozent der Menschen bedeutet.

Du bist mit 100 Prozent zum SPÖ-Klubvorsitzenden gewählt worden. Welche Projekte wirst du im Parlament als Erstes angehen?

Als Erstes wollen wir dafür sorgen, dass das Leben in Österreich wieder leistbar wird. Niemand soll schlaflose Nächte haben, weil er oder sie die Stromrechnung oder den Wochenendeinkauf nicht bezahlen kann. Genauso wichtig ist es, die Kinderarmut zu beenden. Kein Kind soll in schimmigen Wohnungen leben und sich nur von Nudeln und Toastbrot ernähren müssen. Darum brauchen wir eine Kindergrundsicherung.

Du hast dich offensiv für eine Millionärsabgabe ausgesprochen. Eine Frage der Gerechtigkeit?

Genau! In Österreich herrscht ein Ungleichgewicht zwischen den Steuern auf Arbeit und denen auf Vermögen. Diese Ungerechtigkeiten in Verteilungsfragen müssen endlich beseitigt werden. Vermögen ab einer Million sollen besteuert werden. Damit haben wir finanziellen Spielraum, um Programme umzusetzen: Wir brauchen das Geld für Bildung, Pflege und die Energiewende.

Worauf müssen sich die anderen Parteien einstellen?

Man muss mit einer selbstbewussten und kantigen Sozialdemokratie in diesem Land rechnen, die sehr erfolgreich und sehr stark sein wird. Die Sozialdemokratie soll den Kanzler stellen. Damit wieder etwas weitergeht in unserem Land und es ein gutes Leben für alle gibt.

In der Sozialdemokratie spürt man eine große Aufbruchsstimmung. Wie willst du diesen Schwung für deine Arbeit und die kommenden Wahlen mitnehmen?

In den letzten Tagen und Wochen ist viel in Bewegung gekommen. Das zeigt der Umstand, dass wir in kürzester Zeit mehr als tausend neue Mitglieder dazubekommen haben. Für eine starke Sozialdemokratie brauchen wir alle. Vom Mühlviertel bis zum Neusiedler See, von Wien bis nach Vorarlberg. Jeder Bezirk muss sich einbringen. Jedes Mitglied ist wichtig. Das Comeback der Sozialdemokratie startet jetzt!

Runter vom Gas!



Bodenmarkierungen machen auf 30er Zonen aufmerksam.

Initiative zur Verkehrssicherheit

Die Sicherheit auf unseren Straßen ist der SPÖ Ennsdorf und BGM Daniel Lachmayr ein besonderes Anliegen.

Wir appellieren an alle Verkehrsteilnehmenden: Bitte halten Sie sich an die geltenden Geschwindigkeitsbegrenzungen!

Geben wir im Straßenverkehr aufeinander Acht und nehmen wir besonders auf schwächere Verkehrsteilnehmer:innen Rücksicht.

Da aber Appelle alleine zu wenig sind starten wir eine weitere Initiative zur Verkehrssicherheit:

In den nächsten Monaten werden diverse Maßnahmen, die zur Einhaltung der geltenden Geschwindigkeiten anhalten sollen, getestet und umgesetzt.

SP-Kritik an geplantem Gender-Erlass von ÖVP/FPÖ

ÖVP und FPÖ setzen sich aktuell für einen weiteren heißdiskutierten Punkt ihres Arbeitspapiers ein. Es steht ein Genderverbot für Landesbehörden auf der Agenda der Landesregierung.

„Die Menschen in NÖ – und hier vor allem Frauen – kämpfen mit den Folgen der massiven Teuerung bei Lebensmitteln und Mieten. Die schwarz-blaue Landesregierung hat nichts Besseres zu tun als Leitlinien für Publikationen des Landes zur Verwendung geschlechtergerechter Sprache zu erarbeiten. Aber es handelt sich nicht um eine Ideologie wenn man mit genauem



GF GRin Birgit Wallner im Kampf gegen Gender-Erlass

Sprachgebrauch Frauen in ihrer gesellschaftlichen Rolle sichtbar macht. Bezirksfrauenvorsitzende und GF GRin Birgit Wallner ärgert sich:

„Sprache erzeugt Bilder. Darum brauchen wir den geschlechtergerechten Sprachgebrauch auf Augenhöhe.“

Mitgliederversammlung und Wahl des Vorstands

Am 13. April lud BGM Daniel Lachmayr zur Mitgliederversammlung der SP-Ennsdorf ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde ein neuer Ortspartei Vorstand gewählt und Mitglieder für ihre Treue zur Partei geehrt.

Die Wahl des Vorstands wurde einstimmig und ohne Streichungen angenommen. Als Vorsitzender wurde BGM Daniel Lachmayr bestätigt. Seine Stellvertreter sind GR Andreas Ginner, GF GRin Birgit Wallner und Andreas Huber. LRin Ulrike Königsberger-Ludwig referierte über spannende Themen aus dem Land NÖ.

Wir bewegen Ennsdorf und Windpassing.



Der neu gewählte Ortspartei Vorstand mit LRin Ulrike Königsberger-Ludwig

Unsere benachbarten Organisationen nahmen durch SR Rafael Mugrauer und SRin Pia Mayr ebenfalls an der Versammlung teil.

Im Anschluss der Vorstandswahl wur-

den Andreas Hannl für 40 Jahre, Edith Kohn für 50 Jahre und Josef Wilhelm für 60 Jahre Parteimitgliedschaft geehrt.

13. OKTOBAFEST

im Gewächshaus Ennsdorf

07.10.23

Beginn: 14:00 Uhr

Wiesen Warm Up
mit Markus und Martina

St. Pantaleoner Schuhplattler
Hüpfburg & Kinderschminken

ab 18:00 Uhr
Bieranstich

ab 20:00 Uhr
Oktoba-Party mit *Quintett 2000*
aus Tirol

UUK: €8,- | AK: €10,- |
Eintrittskarten bei allen Ötichel-Partnern und auf oeticket.com



Ohne Bargeld stirbt der Ort. Ein Bankomat für unsere Gemeinde!



Jahrelang wurden **zahlreiche Gemeinden** vergessen oder bewusst vernachlässigt: Kein Postamt, keine Polizei, kein Geschäft, kein Wirtshaus, keine Arztpraxis. Schlimmer noch! In vielen Ortschaften gibt es **nicht** einmal mehr **einen Bankomaten!** Stellen Sie sich vor, keine Möglichkeit, an Ihr **hart verdientes Geld** zu gelangen – ein unhaltbarer Zustand, nicht nur für **ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger.**

Der Mangel an Bankomaten ist ein klares Zeichen für die **systematische Vernachlässigung des ländlichen Raums.** Jetzt ist **die Zeit gekommen,** um diese negative Entwicklung umzukehren. **Sven Hergovich** und die **SPÖ Niederösterreich** haben erkannt, dass **ohne Bargeld** der Ort stirbt. Daher rufen sie zur Trendwende auf! Es ist an der Zeit, eine klare Forderung zu stellen: **Jeder Ort** braucht einen **eigenen Bankomaten!**

Gerade **Menschen ohne Auto** kommen in einer Gemeinde ohne Bankomat nur **mit Hilfe anderer** zu ihrem Bargeld. Das ist vor allem **die ältere Generation,** die nicht von der Politik vergessen werden dürfen. Dabei wäre das Aufstellen eines Bankomaten eine einfache Übung. Die Landesbank könnte im **Auftrag der Landesregierung** sofort Abhilfe schaffen.

Es ist nicht akzeptabel, dass **der Zugang zu Bargeld** in vielen Orten zum **Problem** geworden ist. Damit sich das ändert, brauchen wir Ihre Unterstützung! Jeder einzelne von uns kann **einen Unterschied machen.** Setzen wir ein klares Zeichen gegen die **Vernachlässigung des ländlichen Raums** und

sorgen wir dafür, dass jeder Ort die **notwendige Infrastruktur** erhält.

Unterstützen Sie **Sven Hergovich** und die **SPÖ NÖ** und setzen Sie ein **starkes Zeichen für den ländlichen Raum.** Gemeinsam können wir etwas bewegen! Unterzeichnen Sie die Petition **„EIN BANKOMAT für jede Gemeinde!“** und lassen Sie uns unsere Stimmen vereinen. **Jede Unterschrift zählt,** um unsere Forderung nach einem Bankomaten in jeder Gemeinde zu unterstreichen.

EIN BANKOMAT für jede Gemeinde!

Unterstütze auch du die Initiative von Landesrat **Sven Hergovich!**



<https://noe.spoe.at/bankomat>



KOFFER RAUM FLOH MARKT



Beginn 14 Uhr

Freitag, 8. September 2023

Ersatztermin bei Schlechtwetter: Samstag, 16. September 2023

IM
gewächshaus
ENNSDORF

**Verkauft werden darf alles
was in den Kofferraum passt**

HAUSRAT, SPORTARTIKEL, SPIELZEUG, ELEKTRONIK, BEKLEIDUNG u.v.m

Kinderbetreuung während der Verkaufszeit

Durch die Kinderfreunde Ennsdorf

Für das leibliche Wohl der Aussteller, wie das der Besucher wird gesorgt.
Der Erlös der Veranstaltung (Standgebühr und Verköstigung) geht an den

Sozialfond Ennsdorf



Anmeldung bitte bis spätestens 1. September 2023
Barbara Keplinger 0660 / 352 99 49